

Pfarrblatt Traberg



Vorwort
von P. Wolfgang Haudum

Dekanatsvisitation



Diözesanbischof
Manfred Scheuer

In der Zeit vom 22. – 29. Sept. 2018 findet die Visitation des Dekanates St. Johann am Wimberg statt.

Diözesanbischof Manfred Scheuer, Generalvikar Severin Lederhilger und Bischofsvikar Willi Vieböck werden knapp eine Woche unser Dekanat kennenlernen und den Menschen der Pfarren unseres Dekanats bei verschiedenen Gelegenheiten und Veranstaltungen begegnen.



Generalvikar
Severin Lederhilger



Bischofsvikar
Willi Vieböck

Fotos: Wakolbinger (1)
Appenzeller(2)

Wichtige Programmpunkte finden sich in diesem Pfarrblatt.

Ich lade vor allem zum Abendgottesdienst in der Pfarrkirche Traberg am **Freitag, 28. September um 19.30 Uhr**, und zur anschließenden Begegnung mit Bischofsvikar Willi Vieböck sehr herzlich ein.

Die Frage, wie es in den Pfarren und kirchlichen Einrichtungen personell gut weiter gehen kann, beschäftigt die Verantwortlichen in der Diözese und in den Orden. Abt Reinhold vom Stift Wilhering greift in einem Schreiben an die Stiftspfarran dieses Anliegen auf und ersucht die Pfarrangehörigen, in besonderer Weise mit dem und für das Stift Wilhering zu beten. Ein Gebetsvorschlag ist im Pfarrblatt abgedruckt. (Seite 5) Ich ersuche, sich dieses Anliegens in unserer Pfarre anzunehmen und die Bemühungen um die Förderung kirchlicher Berufe zu unterstützen.

Einer der heißesten und trockensten Sommer geht dem Ende zu. Trotz Beeinträchtigung der Vegetation durch die Dürre wollen wir für die Ernte dieses Jahres danken. Die Ministranten unserer Pfarre und unseres Seelsorgeraums haben die Hitze bei ihrer Teilnahme an der internationalen Ministrantenwallfahrt in Rom sehr intensiv zu spüren bekommen.

Höhepunkt dieser Wallfahrt war eine Begegnung mit Papst Franziskus auf dem Petersplatz. Dabei hat er die jungen Menschen ermutigt, Botschafter des Glaubens zu sein.

In diesen Wochen werden die Schäden an der Dachkonstruktion am Turm unserer Pfarrkirche repariert. Viele Pfarrbewohner und Gäste richten ihre Blicke auf die Männer, die in großer Höhe die Arbeiten auf dem Kirchturm ausführen. Die Tätigkeiten der Zimmerleute und Dachdecker werden mit Interesse verfolgt. Man könnte sagen: Die Kirche zieht die Blicke auf sich. Es wäre schön, wenn auch die Aktivitäten im Kirchenraum darunter bei vielen Menschen Interesse finden würden. Auch dort tut sich etwas, wenn wir zusammenkommen und den Glauben an Jesus Christus im Gottesdienst und bei verschiedenen Anlässen feiern. Ich wünsche einen schönen Herbst und lade ein, die Sanierung unseres Turms nach Möglichkeit finanziell zu unterstützen und an den Gottesdiensten und pfarrlichen Veranstaltungen teilzunehmen.

P. Wolfgang Haudum
Pfarrprovisor

Liebe Bevölkerung des Dekanats St. Johann am Wimberg!

Besuche wirken verbindend: Sie dienen dem gegenseitigen Kennenlernen, dem Austausch über Erfahrungen und Lebensumstände und nicht zuletzt der Beziehungspflege. Wörtlich übersetzt heißt Visitation nichts Anderes als Besuch. In diesem Sinne möchte ich daher auch diese Woche im Dekanat St. Johann am Wimberg verstehen.

Gemeinsam mit mir werden Generalvikar Severin Lederhilger und der



Foto: Wakolbinger

Bischofsvikar für pastorale Aufgaben Willi Vieböck bei Ihnen zu Gast sein, um einen Einblick in die Fülle der kirchlichen Arbeit im ganzen Dekanat zu gewinnen.

Mit der neuen Form der Dekanatsvisitation wollen wir der pastoralen Situation entsprechen, in der zunehmend mehrere Pfarren von einem Seelsorger betreut werden und pfarrübergreifende Kooperationen und Knotenpunkte wegweisend sind. Die Visitation erstreckt sich über eine ganze Woche. Dies ermöglicht einen besseren Einblick in den Alltag des kirchlichen und gesellschaftlichen Lebens im Dekanat und eröffnet mehr Raum für Begegnungen.

Für mich als Bischof und für uns als Diözesanleitung ist eine gute Beziehung zu den Pfarrgemeinden und den Dekanaten das Um und Auf. Nur durch unmittelbaren Kontakt ist es möglich, zu sehen und zu hören, wie sich die Situation der Menschen vor Ort darstellt. Was funktioniert gut, wo sind die Kraftquellen, wie wird der Glaube gelebt? Wo hapert es auch, was sind die Enttäuschungen und die Sorgen? Welche Erwartungen gibt es gegenseitig? Wie können wir uns den pastoralen und gesellschaftlichen Herausforderungen der Zukunft stellen? Wie können wir als Diözese gemeinsam gut unterwegs sein?

Kirche weit denken

Unsere Diözese befindet sich in einem intensiven Prozess, wie wir die Zukunft der Kirche in Oberösterreich in den nächsten Jahren gestalten wollen. Diesen Weg haben wir unter das Motto „Kirche weit denken“ gestellt. Hier kommt der Visitation im Dekanat St. Johann am Wimberg eine besondere Bedeutung für die gesamte Diözese zu. Denn die Realität der Kirche vor Ort sollen sich in den Fragen, in den Analysen, in den Antworten, die gefunden werden müssen, widerspiegeln. Deshalb werden wir insbesondere die personelle Situation der Pfarren hier im Dekanat und mögliche Zukunftsperspektiven in den Blick nehmen: Dies betrifft hauptamtlich Angestellte ebenso wie ehrenamtlich Engagierte. Auch wenn wir freilich nicht für alles sofort eine Lösung parat haben können, so sollen die offenen Punkte jedenfalls im Rahmen des Zukunftsweges benannt und bearbeitet werden.

Angesichts der unterschiedlichen Lebenssituationen und Bedürfnisse der jeweiligen Generationen sowie der sich rasch ändernden gesellschaftlichen Rahmenbedingungen stehen wir vor großen Herausforderungen. In seinem Rundschreiben Evangelii Gaudium appelliert Papst Franziskus an uns als Christinnen und Christen, im Leben der Menschen nach Anknüpfungsmöglichkeiten für das Evangelium zu suchen, um so die Menschen mit Gott in Verbindung zu bringen. Dieses Anliegen soll auch durch die Visitation Widerhall finden: „Brechen wir auf, gehen wir hinaus, um allen das Leben Jesu Christi anzubieten!“

So grüße ich Sie alle in Vorfreude auf den Besuch bei Ihnen im Dekanat St. Johann am Wimberg.

+ Manfred Scheuer
Bischof von Linz

Visitationsprogramm

22. - 29. Sept. 2018!

„GEMEINSAM VIELFÄLTIG GESTÄRKT“ – das Leitmotiv der Dekanatsvisitation

Eine herzliche Einladung an alle Gläubigen zu folgenden Gottesdiensten und Begegnungen:

SAMSTAG, 22. SEPTEMBER 2018
Niederwaldkirchen, 19:30 Uhr – Abendmesse und Begegnung mit Bischof Manfred Scheuer

SONNTAG, 23. SEPTEMBER 2018
Herzogsdorf, 09:30 Uhr – Gottesdienst und Begegnung mit Generalvikar Severin Lederhilger
Waxenberg, 09:45 Uhr – Gottesdienst und Begegnung mit Bischofsvikar Willi Vieböck
Bad Leonfelden, 19:00 Uhr – Gottesdienst und Begegnung mit Bischofsvikar Willi Vieböck

DIENSTAG, 25. SEPTEMBER 2018
St. Johann am Wimberg, 19:30 Uhr – Abendmesse und Begegnung mit allen Visitatoren. Besonders herzlich sind dazu alle im Dekanat ehrenamtlich Engagierten eingeladen!

MITTWOCH, 26. SEPTEMBER 2018
Zwettl an der Rodl, 19:30 Uhr – Gottesdienst und Begegnung mit Bischof Manfred Scheuer

DONNERSTAG, 27. SEPTEMBER 2018
Oberneukirchen, 08:00 Uhr – Gottesdienst in der Pfarrkirche mit Bischof Manfred Scheuer
Lacken, 19:00 Uhr – Gottesdienst mit allen drei Visitatoren

FREITAG 28. SEPTEMBER 2018
St. Stefan am Walde, 07:30 Uhr – Gottesdienst und Begegnung mit Bischof Manfred Scheuer
Vorderweißbach, 19:00 Uhr – Gottesdienst und Begegnung mit Bischof Manfred Scheuer
Helfenberg, 19:30 Uhr – Gottesdienst und Begegnung mit der Pfarre und der KMB des Dekanats mit Generalvikar Severin Lederhilger

Traberg, 19:30 Uhr – Gottesdienst und Begegnung mit Bischofsvikar Willi Vieböck

SAMSTAG 29. SEPTEMBER 2018
St. Veit im Mühlkreis, 07:30 Uhr – Gottesdienst und Begegnung mit Generalvikar Severin Lederhilger
St. Martin im Mühlkreis, 19:00 Uhr – feierlicher Abschlussgottesdienst und Agape mit allen Visitatoren.

Erntedankfest, So. 7. Oktober 2018



Fotos: G. Hofer (3)

Das Erntedankfest am So. 7. Oktober beginnt mit dem feierlichen Einzug in unsere Pfarrkirche. Dazu sind alle sehr herzlich eingeladen!

Beim Festgottesdienst um 8.45 Uhr danken wir Gott für das "tägliche Brot" und für all das, was unser Leben lebenswert macht. Die Kindergartenkinder danken mit einem Begrüßungslied und die Volksschulkinder tragen Fürbitten vor. Der Kirchenchor gestaltet die Messe musikalisch.

PFARRFEST

Der Pfarrgemeinderat lädt nach der Hl. Messe zum Pfarrfest mit Frühschoppen und **Mittagessen** ins Pfarrheim St. Josef sehr herzlich ein. Der Reinerlös wird für die Kirchturmfinanzierung verwendet.

Mittagsmenü:

Gebackene Speckknödel
Hascheeknödel
Grammelwespennester
Bratwürstl
Kaffee und Mehlspeisen

FOTOAUSSTELLUNG „Rund um den Kirchturm“

Passend zur Renovierung des Kirchturmes wird es im Pfarrheim eine Fotoausstellung geben. Sie zeigt Fotos aus der Pfarrchronik und aktuelle Fotos rund um die Sanierung des Kirchturms.

Jubelpaare gesegnet

Am 15. August zu Maria Himmelfahrt feierte die Pfarre Traberg mit P. Wolfgang und den diesjährigen Jubelpaaren die Hl. Messe.

Die Jubelpaare bekamen zur Erinnerung an ihr Jubiläum von der Goldhaubengruppe Traberg eine künstlerisch gestaltete Hochzeitskerze.

Darüber hinaus erhielt jeder Kirchenbesucher ein geweihtes Kräuterbüschel und die Jubelpaare wurden von der Goldhaubengruppe zu einem Sektempfang ins Pfarrheim eingeladen.



1.Reihe: Franziska und Franz Ringler 2. und 3. Reihe: Maria und Erwin Gillhofer, Rosemarie und Josef Nimmervoll, Margit und Alfred Getzinger, Annemarie und Alois Königstorfer, Berta und Willi Nimmervoll mit der Goldhaubengruppe Traberg

Aktivitäten der KMB Traberg

Der Höhepunkt des vergangenen Sommers war sicherlich die Romreise unserer Ministranten.

Die KMB freut sich sehr, dass sie einen finanziellen



Beitrag dazu leisten konnte. Danke an das Organisationssteam für die Vorbereitung der Reise.

Auch wir Männer haben die Sommermonate genutzt, um Kraft zu tanken für den Herbst mit einigen Aktivitäten der KMB.

Am 16. September laden wir zum KMB-Frühschoppen sehr herzlich ein.



Ende Oktober, am 28.10. findet nachmittags die Wallfahrt zur Waldkapelle Maria Rast statt. Die gesamte Pfarrbevölkerung ist dazu herzlich eingeladen.

Besonders freuen wir uns auf den traditionellen Bratwürstlsonntag zu Beginn der Adventzeit.

Eine Woche später, am 9. Dezember wird die Reicherl-Musi den Gottesdienst, anlässlich der Aktion „Sei so Frei“, gestalten. Bitte kommt zu unseren Veranstaltungen. Wir freuen uns auf euch.

Klaus Atzmüller, Obmann KMB

Ministranten - News

Bei unseren Ministranten hat sich in den Ferien allerhand getan. Gleich zu Ferienbeginn starteten wir wieder mit den Minis aus Vorderweißbach in den "Bayernpark" nach Deutschland. Mit jeder Menge Spaß und Action wurde der Tag fast zu kurz.



Ende Juli nahmen 11 Ministranten aus unserer Pfarre an der großen internationalen **Ministrantenwallfahrt in Rom** teil. Gemeinsam mit zig-

tausenden Minis aus aller Welt erlebten sie zwar heiße, aber auch sehr interessante Tage. Ein besonderes Highlight war sicher das **Treffen mit Papst Franziskus**. Unsere Gruppe hatte die einmalige Möglichkeit, ihn fast



hautnah zu erleben. Die Traberger Hardbradler spendeten noch insgesamt 100,- Euro. Es wurde für den Eintritt in den gesicherten Strandabschnitt am Meer verwendet. Herzlichen Dank auch dafür.

Wir freuen uns, dass wir wieder Ministrantennachwuchs bekommen. Am Sonntag, 9. September, wurden die neuen Minis beim Gottesdienst der Pfarre vorgestellt.



Am Foto: Marcel, Rosa, Jana, Thiemo, Evelina, Johanna, Hannah

nicht am Foto: Valerie

Fotos: Pfarre (4)

Kindergarten - Traberg

Durch die gestiegene Kinderanzahl in Traberg wird unser Kindergarten erstmals 2-gruppig geführt.

In der „**Blumenkindergruppe**“, sind 20 Kinder gemeldet. Diese wird als Integrationsgruppe geführt. Maurer Monika (Leiterin), Marianne Prammer (Helferin) und Helga Leutgeb (Stützhelferin) kümmern sich um die Anliegen der Kinder in dieser Gruppe.



Die neue „**Sonnenkindergruppe**“, wurde seitens des Landes OÖ als Kleingruppe mit 12 Kindern bewilligt und wird von Julia Luckeneder (Pädagogin) und Renate Getzinger (Helferin) betreut. Außerdem werden Clemens Hochreither und Isabella Leutgeb, welche die Ausbildung zur/zum Kindergartenpädagogin/en absolvieren, bei uns ihr Praktikum machen.

Die ersten Tage im Kindergarten sind nun vergangen und auch die neuen Kindergartenkinder und ihre Betreuerinnen haben sich schon ein wenig eingelebt. Wir wollen, auch wenn wir nun 2-gruppig sind, weiterhin eine große Gemeinschaft bleiben und bei den Kindern Vertrauen und Sicherheit schaffen.

Ein DANKE an Pfarrer P. Wolfgang und die Verantwortlichen in der Gemeinde Oberneukirchen-Waxenberg-Traberg, die sich so zielstrebig für das Zustandekommen der zusätzlichen Gruppe eingesetzt haben.

Das Kindergarten-team wünscht allen Kindern und Eltern ein schönes und aufregendes Kindergartenjahr!



Monika Maurer, Kindergartenleitung

Renate, Julia, Monika, Marianne und Helga

kindergarten.traberg@gmx.at

So. 23. Sept. Familienmesse und -wanderung

Wir haben unser kommendes **Arbeitsjahr unter das Motto „Mit den Heiligen durch das Jahr“ gestellt**. Bei jeder Familienmesse möchten wir einem anderen Heiligen danken und euch ein bisschen etwas über dessen Leben und Wirken erzählen.

Die nächste Familienmesse findet bereits am Sonntag den 23. September statt und wird im Zeichen von „Mutter Teresa“ stehen. Im Anschluss an die Familienmesse lädt das Kiju-Team zur **gemeinsa-**

men Familienwanderung ein. Von der Kirche gehen wir über den Schallenberg Richtung Ahorn, wo wir ein gemeinsames Picknick machen werden. Getränke und kleine Jause werden vom Kinder- & Jugendliturgie-Kreis zur Verfügung gestellt. Jeder soll sich bitte eine Picknickdecke mitnehmen. Nachdem wieder alle gestärkt sind, kehren wir über Obertraberg zurück nach Traberg. Wir freuen uns auf viele Wanderer.

WANTED!

Wenn du gern bei uns im KiJu-Team mitarbeiten möchtest, bist du jederzeit herzlich willkommen. Melde dich einfach bei einem von uns.

Karoline, Laurenz, Lisa, Renate und Iris freuen sich über neue Leute, Ideen und Helfer.



Aus dem Stift Wilhering

Mit einem herzlichen Gruß wende ich mich diesmal im Namen unseres Konventes an Sie. Sie sind in unserem Kloster immer herzlich willkommen! Wenn Sie momentan nach Wilhering kommen, merken Sie, dass in einem so alten großen Haus fast ständig renoviert wird und Teile des Hauses einem neuen Zweck zugeführt werden. Zurzeit wird der ehemalige Meierhof des Klosters in ein Gästeempfangs- und Begegnungszentrum umgebaut.

Was uns am meisten beschäftigt, ist die Frage, wie es mit den Ordensberufungen weitergeht. Die Klostersgemeinschaft zählt momentan 21 Mitglieder, wobei mehr als die Hälfte der Mitbrüder 75 Jahre und älter sind. Wir brauchen neue Leute, die sich ernsthaft auf die mönchische Lebensweise einlassen.

Gotteslob und Menschendienst

Zweckfreies Gotteslob, Gebet in den Anliegen der Menschen und Seelsorge in vielfältiger Form sind unsere Hauptaufgaben. Wir tun das nicht alleine, sondern in einer Gemeinschaft, die uns in unseren Aufgaben mitträgt. Für uns gilt der Ausspruch des bekannten amerikanischen Franziskanerpaters Richard Rohr: „It is not necessary to be perfect, but to be connected.“ – „Es ist nicht notwendig, perfekt zu sein, aber verbunden zu sein.“ Die Verbindung mit Gott ist das Entscheidende bei aller menschlichen Schwachheit und Begrenztheit.

Bitte um das Gebet

Berufungen sind ein Geschenk Gottes und nicht machbar. Darum richten wir einen Appell an alle Menschen, die uns verbunden sind, dass sie uns helfen, um neue und gute Berufungen zu beten. Wir

glauben an die Kraft der Fürbitte und laden ein, einzeln oder in Gruppen sich dieses Gebet um gute Berufe für das Stift Wilhering zum Anliegen zu machen. Das vorgeschlagene Gebet unten könnte auch im Fürbitt-Teil der Messe seinen Platz finden. Wir bedanken uns jetzt schon für das Gebet und versprechen, dass auch wir um Ihre Anliegen beten.



„Mönch auf Zeit“

Ich bin überzeugt, dass Gott auch in unserer Zeit ruft und dass es auch neue Wege der Berufung gibt. Ein neues Angebot z.B. ist das „Freiwillige Ordensjahr“. Junge Männer oder auch Männer im fortgeschrittenen Alter, etwa in einer Phase der Neuorientierung, sind dazu eingeladen. Wir richten uns an alle, die ihr Leben bewusster gestalten oder den Glauben in Gemeinschaft vertiefen wollen.

Von drei Monaten bis maximal ein Jahr kann man in unserer Gemeinschaft mitleben, mitbeten und nach Möglichkeit auch einer beruflichen Tätigkeit nachgehen. Es gibt eine Begleitung im Haus, aber auch ordensübergreifend durch eine zentrale Stelle. Interessenten können sich gerne bei mir melden!

Mit allen guten Segenswünschen

Abt Reinhold Dessl
abteibuero@stiftwilhering.at

Gebet für das Kloster Wilhering

Gott, du bist treu. Die Kirche lebt aus dem Reichtum der Begabungen und Gnadengaben, die du schenkst. Segne das Kloster Wilhering, seine Pfarren, seine Schule und alle Menschen, die du ihm anvertraust. Mache Menschen hellhörig für deinen Ruf heute. Schenke dem Kloster neue Ordensberufungen, damit dein Lob an diesem Ort weiter verkündet wird und dein Reich sich ausbreitet. Amen.

Kirchturmsanierung!

Spendenaufzur zur Renovierung des Traberger Wahrzeichens

Die Spezialisten der Fa. Greil aus Osttirol haben Mitte August mit den umfangreichen Sanierungsarbeiten begonnen. Das alte Kupferdach wurde „unterhalb der Laterne“ abgenommen und bereits ein Großteil der durch Wassereintritt schadhafte und morschen Holzkonstruktion entfernt. Sogar ange-schwärzte Holzelemente vom Großbrand in Traberg aus 1895 kamen ans Tageslicht. Für die Sanierung war es laut den Fachkräften bereits höchste Zeit – so hatte sich der Turmhelm im Laufe der Zeit infolge der schadhafte Mauerbänke bereits leicht geneigt. Die Sanierungsarbeiten werden nun zügig fortgesetzt und mit der Neueindeckung des Turmdachs in Kupferblech ca. Ende Oktober fertiggestellt.



Foto: G. Hofer

Die Hälfte der Gesamtkosten von rund 90.000,- Euro werden von der Diözese Linz sowie dem Stift Wilhering getragen. Das Bundesdenkmalamt sowie die Gemeinden haben ihre Unterstützung zugesagt. Die Pfarre hat mit knapp 30.000,- Euro beinahe ein Drittel der Kosten zu tragen. P. Wolfgang Haudum sowie die Verantwortlichen in der Pfarre ersuchen um ihren finanziellen Beitrag bzw. ihre großzügige Spende mit beiliegendem Zahlschein.

Herzlichen Dank - vergelt's Gott.

Erwin Mayrhofer
Obmann des Finanzausschusses

Pfarrlicher Terminkalender



Fr. 28. Sept. 19.30 Uhr, Gottesdienst in der Pfarrkirche mit Bischofsvikar Willi Vieböck und Begegnung bei Agape im Pfarrheim St. Josef

So. 7. Oktober 8.45 Uhr, Erntedankfest in Pfarrkirche und Pfarrheim St. Josef

Sa. 13. Oktober 20.00 Uhr, >> Kabarett mit Robert Blöchl „Gute Gesellschaft“ im Pfarrheim
Kartenreservierung online unter www.pfarre.traberg.at oder bei Eugenie Neumüller unter 0676/8776-3945 VA: kbw

So. 14. Oktober 9.30 Uhr, Jungstart im Pfarrheim

Fr. 19. Oktober, 14.00 Uhr und Sa. 20. Oktober ab 9.00 Uhr Kurs für Laternenkrippe - Anmeldung bei Christine Hohner 0650/2638006

Fr. 26. Oktober, 19.00 Uhr Vernissage mit Kunstwerken des Aquarellmalkurses, VA: kbw

So. 28. Oktober 9.30 Uhr, JSStunde im Pfarrheim, 1.OG

So. 28. Oktober Wallfahrt zur Waldkapelle Maria Rast, VA: kmb

Do, 1. Nov. 8.45h Allerheiligen

Fr, 2. Nov. Allerseelen

So. 4. Nov. 8.45 Uhr Hubertusmesse in der Pfarrkirche und Pfarrkaffee im Pfarrheim

So. 11. Nov. 17.00 Uhr, KONZERT mit den „Malediven“ im Pfarrheim St. Josef

Mo. 12. Nov. 17.00 Uhr Martinsfest mit Laternenumzug

So. 25. Nov. Adventmarkt der Goldhaubengruppe

So. 25. Nov. Buchausstellung für Groß und Klein im Pfarrheim, 1.OG - 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr

So. 2. Dez. Bratwurstlsonntag

KIRCHE WEIT DENKEN
ZUKUNFTSWEG

Visitationswoche von 22. bis 29. September 2018

Ein offenes Ohr für die Anliegen der Pfarrbevölkerung zu haben, liegt den drei Visitatoren (siehe Seite 1) besonders am Herzen. – Sie wissen, dass es manchmal einfach wichtig ist, Themen vertraulich besprechen zu können.

Hierfür werden am Samstag, 29. September 2018, in der Zeit von 15:00 bis 17:30 Uhr in den Pfarren Bad Leonfelden (Bischof Manfred Scheuer), St. Peter am Wimberg (Generalvikar Severin Lederhilger) und Lacken (Bischofsvikar Willi Vieböck) Sprechstunden angeboten.

Eine telefonische Anmeldung zu einer Gesprächsmöglichkeit (à 15min) ist unbedingt erforderlich und ausschließlich von Montag, 03. September 2018, bis Mittwoch, 26. September 2018 vormittags unter 0676/8776 6167 Frau Elisabeth Strigl, Pfarre Lacken möglich!

Hallo!
I bims!
Was mich bewegt 🙌👍

KirchenZeitung
Diözese Linz
Wofür brennen junge Menschen? Und wofür brenne ich?
Menschsein mit Leidenschaft.
Darum geht es in der KirchenZeitung anlässlich der Jugendsynode in Rom.
Ab 19. September

Jetzt 7 Wochen um nur 7 Euro!
0732/7610-3969 • abo@kirchenzeitung.at

Liebe Eltern!

Gemeinsam werden wir auch heuer wieder in ZWEI Spielgruppen singen, tanzen und unsere Kreativität zeigen.

Dienstags, ab 25. Sept.
9:00 – 10:30 Uhr
für die Jüngeren ab etwa 1 Jahr
Leitung: Gerti Silber
0680/3035332

Donnerstags, ab 20. Sept.
9:00 – 10:30 Uhr
Kleinkinder ab 2 Jahren
Leitung: Moni Nimmervoll
0664/41 74 172

Wir freuen uns auf eure Anmeldungen und viel Spaß mit euch. Ein Einstieg in die Spielgruppe ab Jänner 2019 ist auch möglich.

KONTAKT:
Pfarramt Traberg: 07218/80116
Pfarramt Zwettl: 07212/6543
Fax: 6543/4

P. Wolfgang Haudum:
0676/8776 5987
P. Meinrad Brandstätter:
0676/8776 5485

pfarre.traberg@dioezese-linz.at
pfarre.zwettl@dioezese-linz.at

www.pfarre.traberg.at